

# Antrag zur Förderung einer Aktion im Rahmen der Kampagne Tat.Ort.Nikolaus

Nur vollständig ausgefüllte Anträge werden für die Förderung beachtet!



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius  
werk**

01/2026

## Allgemeine Angaben zum Projekt

**Projektbezeichnung / -titel**

**Geplanter Verlauf und Zielformulierung\***

\* (Anschauliche Zusammenfassung mit 300-1500 Zeichen) Bitte beachten Sie die detaillierten Förderkriterien auf der Webseite!

## Angaben zum Antragsteller

**Name** der Pfarrei / Institution / des Verbands / Vereins

**Straße / Hausnummer / PLZ / Ort**

**Telefon / E-Mail / Internetseite / sonstige Webpräsenz (soziale Medien)**

**Ansprechperson** zu Fragen des Projekts beim Antragsteller (Name / Telefon / E-Mail)

**Erz-/Diözese**

**Katholikenanteil** (in %)

## Angaben zur geförderten Einrichtung (sofern abweichend vom Antragsteller)

**Name** der Pfarrei / Filialgemeinde / Institution / Einrichtung / des Verbands / Vereins

**Straße / Hausnummer / PLZ / Ort**

**Telefon/ E-Mail / Internetseite / sonstige Webpräsenz (soziale Medien)**

**Ansprechperson** zu Fragen des Projekts bei der geförderten Einrichtung (Name / Telefon / E-Mail)

## Finanzielle Angaben zum Projekt

Gesamtkosten in EUR

Finanzierungsplan in EUR

Förderer	Summe	Status	
Antragsteller (Eigenmittel):	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
Anteil Erz-/Bistum:	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
weitere finanzielle Unterstützung:			
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="radio"/> beantragt	<input type="radio"/> bewilligt
Bonifatiuswerk (beantragte Sachkostenförderung, max. 350,00 EUR)	<input type="text"/>		
Bonifatiuswerk (beantragte Anzahl Schokolenkchen, max. 200 Stk.)	<input type="text"/>		

Bankverbindung des Mittelempfängers

IBAN:	<input type="text"/>	Kto.-Inhaber:	<input type="text"/>
BIC:	<input type="text"/>	Bank:	<input type="text"/>

Bitte beachten Sie: Eine Auszahlung von Fördergeldern ist nur auf das Konto der Pfarrei / Institution / des Verbands / Vereins möglich.

## Prävention

- ☐ Die geltende Ordnung zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt der zuständigen Ortskirche wird vom Antragstellenden und – falls abweichend – von der geförderten Einrichtung beachtet und angewendet.
- ☐ Es gilt zusätzlich ein Schutzkonzept des Antragstellers / der geförderten Einrichtung.

Das geltende Schutzkonzept wird auf folgende Arten der Öffentlichkeit zugänglich gemacht:

## Zeitliche und örtliche Angaben zum Projekt

Veranstaltungsort:

Aktionstag und Uhrzeit:

\* Bitte beachten Sie, dass der Antrag bis spätestens vier Wochen vor Beginn des Projektes im Bonifatiuswerk vorliegen muss. Projekte sind ausschließlich im Aktionszeitraum des Jahres 2026 (30. November bis 13. Dezember) förderbar.



## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Um transparent zu zeigen, wie die Spendengelder verwendet werden, ist das Bonifatiuswerk verpflichtet, alle unterstützten Projekte im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit darzustellen. Dies erfolgt in Form von Presseaussendungen, einer kurzen Projektbeschreibung auf den Internetseiten, auf den Social-Media-Kanälen oder in Printprodukten.

Daher benötigt das Bonifatiuswerk einen Kontakt für einen zuverlässigen Informationsfluss über den Projektfortschritt. Außerdem ist es für das Bonifatiuswerk wichtig, wenn die Förderung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Print, Internet, etc.) des Projektpartners und durch Anbringung des Logos auf Informationsmaterialien und auf Ihrer Internetpräsenz berücksichtigt wird. Zur Unterstützung steht Ihnen eine Ansprechperson im Bonifatiuswerk zur Verfügung.

### Ansprechperson zu Fragen der Pressearbeit (Name)

E-Mail-Adresse des Presseverantwortlichen:

Mobilnummer des Presseverantwortlichen:

Das Bonifatiuswerk erhält das nicht-exklusive, nicht-ausschließliche, räumlich und zeitlich unbeschränkte **Nutzungsrecht der mit dem Antrag** während der Durchführung und zum Projektabschluss **eingereichten Unterlagen**.

- ☐ Ich bin / wir sind außerdem damit einverstanden, dass diese und weitere, projektbezogene Unterlagen (Inhalte, Fotos, Videos etc.) für alle Medien und Publikationen des Bonifatiuswerkes sowie für andere journalistische Medien verwendet werden dürfen.
- ☐ Hiermit bestätige ich / bestätigen wir, dass der Urheber sowie die abgebildeten Personen auf Bildern / Filmen mit der Verwendung durch das Bonifatiuswerk und anderen journalistischen Medien in den oben genannten Punkten einverstanden sind und keine Rechte und Ansprüche Dritter verletzt werden.

Gibt es eine **Internetseite und/oder Social-Media-Kanäle**, auf denen sich das Projekt / der Antragsteller präsentiert?

- ☐ nein ☐ ja, unter:

Falls ja, werden Sie von dort aus auf die Internetseite/Social-Media-Kanäle des Bonifatiuswerkes **verweisen**?

- ☐ nein ☐ ja

Sind für Ihr Projekt **Informationsmaterialien** (Flyer, Plakate, Pressearbeit, etc.) geplant?

- ☐ nein ☐ ja, und zwar:

Gestatten Sie die **Weitergabe der Kontaktdaten** des Presseverantwortlichen an externe Medienvertreter?

- ☐ nein ☐ ja, und zwar: ☐ E-Mailadresse ☐ Handynummer

Nennen Sie uns die Namen der ansässigen **Medien bei Ihnen vor Ort**:



## Weitere Informationen / Anlagen

Bitte senden Sie uns diesen von zwei Personen unterschriebenen Antrag auf digitalem Wege **per E-Mail** (ausgefülltes PDF-Formular im Anhang) an [tatort.nikolaus@bonifatiuswerk.de](mailto:tatort.nikolaus@bonifatiuswerk.de).

Zur Bearbeitung des Antrages benötigen wir noch **folgende Unterlagen**, die Sie bitte beifügen:

- Ausführliche Projektbeschreibung inkl. Zeitplan
- Institutionelles Schutzkonzept zur Prävention gegen sexualisierte Gewalt (z. B. der Pfarrei / des pastoralen Raumes, des Verbands, der Schule etc.), dem sich der Antragsteller verpflichtet hat

Mit unseren Unterschriften bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Antrag gemachten Angaben. Ebenso versichern wir, dass wir die Vorgaben zur Korruptionsprävention und die Compliance-Richtlinien der Ortskirche beachten und anwenden.

Ort, Datum

Unterschrift (erste Person Antragsteller)

Ort, Datum

Unterschrift (weitere Person Antragsteller)